

31 Filme innert zehn Stunden

Von Isabel Heusser. Aktualisiert am 06.04.2011

Der Walder Amateur-Filmclub führt am Samstag ein nationales Filmfestival durch. Die Sieger stehen schon fest.



Roland Mees, Franz Plessl und Hansruedi Wiget – drei der Organisatoren des Filmfestivals. (Bild: Imre Mesterházy)

Korrektur-Hinweis

Melden Sie uns sachliche oder formale Fehler.



Die Filme handeln von einer Ziegenhirtin, dem Holzsteg in Rapperswil oder dem Weg eines Models ins Rampenlicht: Am kommenden Samstag findet im «Schwert»-Saal Wald das Filmfestival der Schweizerischen Interessengemeinschaft der Film- und Videoautoren statt. Gezeigt werden in zehn Stunden 31 Filme, die eine Jury mit Gold-, Silber- und

Bronzemedailles auszeichnet wird. Filme, die 135 Punkte erreichen – möglich wären 200 – werden ans Euro-Filmfestival im deutschen Westerburg angemeldet. Die Fäden in der Hand hat heuer der Walder Amateur-Filmclub. Deren Präsident Hansruedi Wiget kennt die Gewinner des Festivals schon – die Jury, in der er Mitglied ist, hat ihre Entscheidung bereits getroffen.

Bis die Teilnehmer erfahren, wer gewonnen hat, müssen sie sich aber noch etwas gedulden. Die Jury gibt die prämierten Filme erst nach einem Abendessen in der Windegg bekannt. Was jetzt

schon feststeht: Einen Preis wird es für Hansruedi Wiget nicht geben: Als Jurymitglied durfte er keinen Film einreichen. (regio.ch)

Erstellt: 06.04.2011, 20:52 Uhr

© ZO-Online 2011 Alle Rechte vorbehalten